

## Von der Optimierungs-Idee zu landesweiten Strukturen:

## Die hessische OloV-Strategie im Spiegel der Zeit

Referat im Rahmen der Tagung:

## Gleiches Ziel, vielfältige Ansätze – Strategien und regionale Herausforderungen am Übergang Schule – Beruf

Monika von Brasch, INBAS GmbH



# Die Ziele der OloV-Strategie

**Die Akteure am Ausbildungsmarkt arbeiten in ganz Hessen regional zusammen, um**

- ihre

**regionalen Strategien zum Übergang Schule-Beruf**

umzusetzen und

- die Qualität der Prozesse

**Berufliche Orientierung**

**Akquise von Ausbildungs- und Praktikumsplätzen**

**Beratung, Matching und Vermittlung**

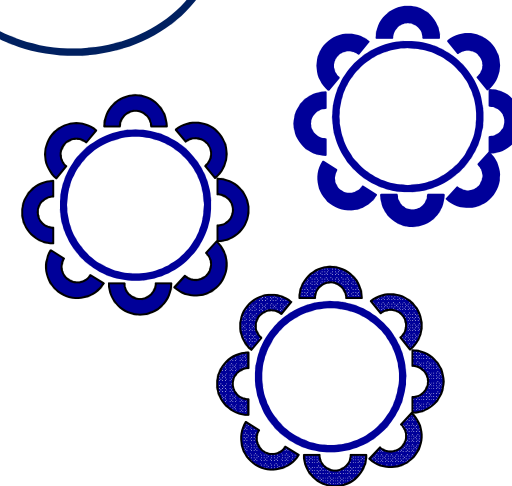
zu sichern und Parallelstrukturen zu vermeiden, damit Jugendliche den Einstieg in ihre berufliche Zukunft schaffen – ohne Umwege, Abbrüche und Warteschleifen.

## Die Optimierungs-Idee (1)

**1. Hessischer Pakt für  
Ausbildung 2004 bis 2006**  
Die Paktpartner vereinbaren ...

*„... eine gemeinsame  
Workshop-Reihe mit dem  
Ziel, die Vermittlungs-  
arbeit in den Regionen  
noch besser  
abzustimmen.“*

**2005 bis 2007:  
INBAS organisiert 69 Workshops mit  
1.113 Teilnehmenden zur Erarbeitung der  
Qualitätsstandards**



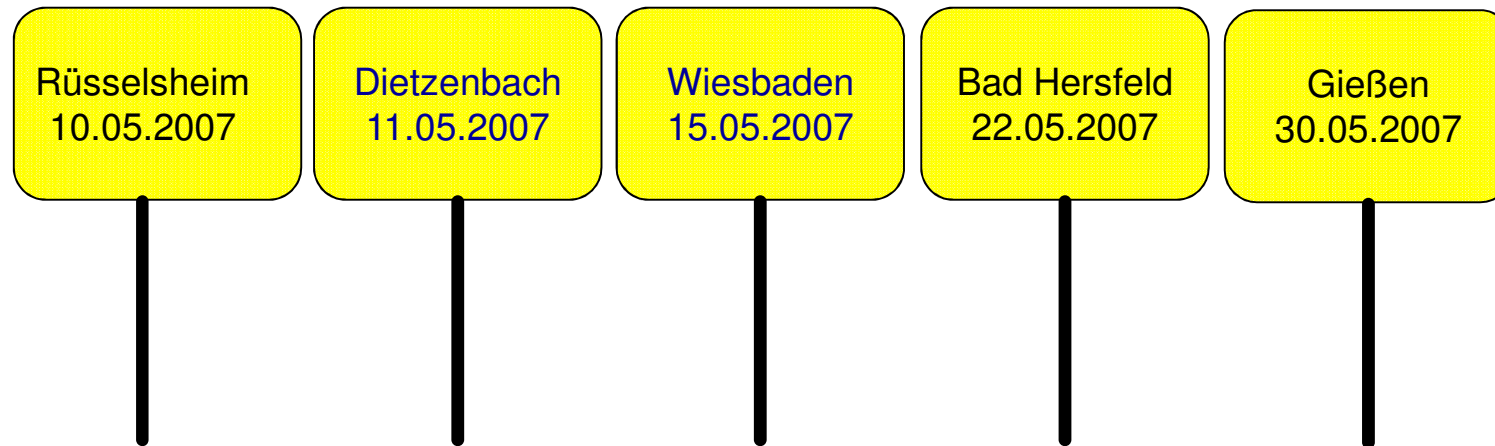
# Die Reaktionen in den Regionen



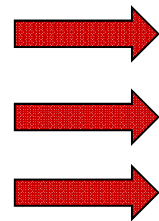
## Die Optimierungs-Idee (2)

Vom 10.05. bis 30.05.2007

veranstaltet das Hessische Sozialministerium in Zusammenarbeit mit dem Projekt OloV fünf überregionale **Transferkonferenzen zum Übergang Schule – Beruf**



**5 Workshops  
mit 380 TN zu  
den Themen:**



Berufsorientierung mit Kompetenzfeststellung

Übergangmanagement und Berufsorientierung

Vermittlung in Ausbildung

### 2. Hessischer Pakt für Ausbildung 2007 bis 2009

Die Paktpartner vereinbaren ...

die Erarbeitung und den Einsatz von hessenweiten Qualitätsstandards für Berufsorientierung und Ausbildungsvermittlungsprozesse

#### **Ziele:**

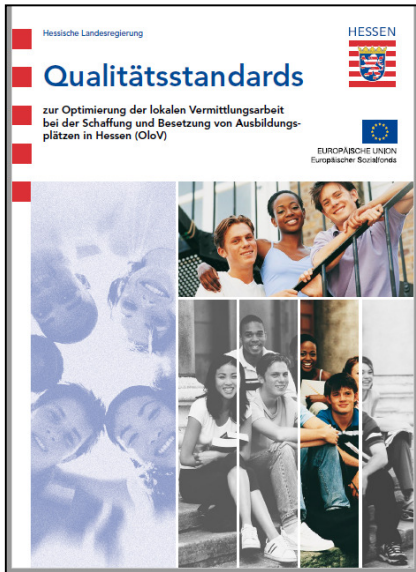
- Verbesserung von Transparenz auf regionaler Ebene
- Vermeidung von Doppelarbeit und Parallelstrukturen
- bis Ende 2007: Erarbeitung von Standards
- 2008 bis 2009: Erprobung der Standards durch regionale Zielvereinbarungen

### 2008 - 2011

- **2008:**
  - Auftaktveranstaltung zur Veröffentlichung der Qualitätsstandards
  - Etablierung der OloV-Strukturen
  - Alle Regionen beteiligen sich: **OloV wird zur hessenweiten Strategie**
  - Fächerübergreifende BO in Schulen mit dem Bildungsgang Haupt- und Realschule
  - Beginn der Umsetzung mit **jährlichen Zielvereinbarungen**
  
- **2010:**
  - Einbezug von Förderschulen
  - Einführung des Gütesiegels Berufs- und Studienorientierung Hessen
  
- **2011:**
  - Aufnahme der Beruflichen Orientierung in das Hessische Schulgesetz

# Die OloV-Qualitätsstandards

2007: 1. Ausgabe



*Auftaktveranstaltung*  
**21.02.2008**

OloV schafft Standards –  
 Die Regionen schaffen Qualität

2010: 2. Ausgabe



*Fachtagung*  
**24.02.2010**

Qualität in der Vielfalt  
 – Die hessenweite Strategie OloV

2012: 3. Ausgabe



*Fachtagung*  
**26.08.2013**

OloV - Vom Projekt zur hessenweiten Strategie.  
*Hessenkongress:*  
**10.11. – 11.11.2014**  
 Impulse für die Zukunft

2019: 4. Ausgabe



*Fachtagung*  
**22.10.2019**

Gleiches Ziel, vielfältige Ansätze – Strategien und regionale Herausforderungen am Übergang Schule-Beruf





## Regionale Koordinatorinnen und Koordinatoren (ReKo)

*28 Regionen: 21 Landkreise, 5 kreisfreie Städte, 2 Sonderstatusstädte*

- koordiniert die Treffen der regionalen Steuerungsgruppe
- plant, realisiert und reflektiert mit den Ausbildungsmarkt-Akteuren die Umsetzung der regionalen Strategie
- sorgt für Transparenz
  - im Hinblick auf Beschlüsse und Arbeitsergebnisse
  - über Schnittstellen zwischen der regionalen Strategie und relevanten Förderprogrammen, die in der Region umgesetzt werden
- vertritt die Steuerungsgruppe in Gremien und Treffen auf regionaler und Landesebene
- berichtet an INBAS im Rahmen des jährlichen Prozess-Monitorings
- beantragt das OloV-Regionalbudget und rechnet es ab

## OloV-Strukturen (2): Regionale Schlüsselpersonen

Bei diesen Institutionen sind die ReKo angesiedelt:

Kommune	20
Industrie- und Handelskammer	3
Kommunaler Träger	3
Volkshochschule (vhs)	2
Kommunales Jobcenter	2
Freier Träger	1
Kreishandwerkerschaft	1

Stand September 2019

### Ansprechpersonen Berufliche Orientierung (AP BO) für Förder-, Haupt- und Realschulen sowie für Gymnasien

15 Staatliche Schulämter

#### Fachberatung

- für die Umsetzung von OloV an den allgemeinbildenden Schulen ihres Zuständigkeitsbereiches
- berufen Dienstversammlungen für Schulkoordinationen ein

- sind Mitglieder der regionalen Steuerungsgruppen und arbeiten mit den Regionalen Koordinatorinnen und Koordinatoren zusammen

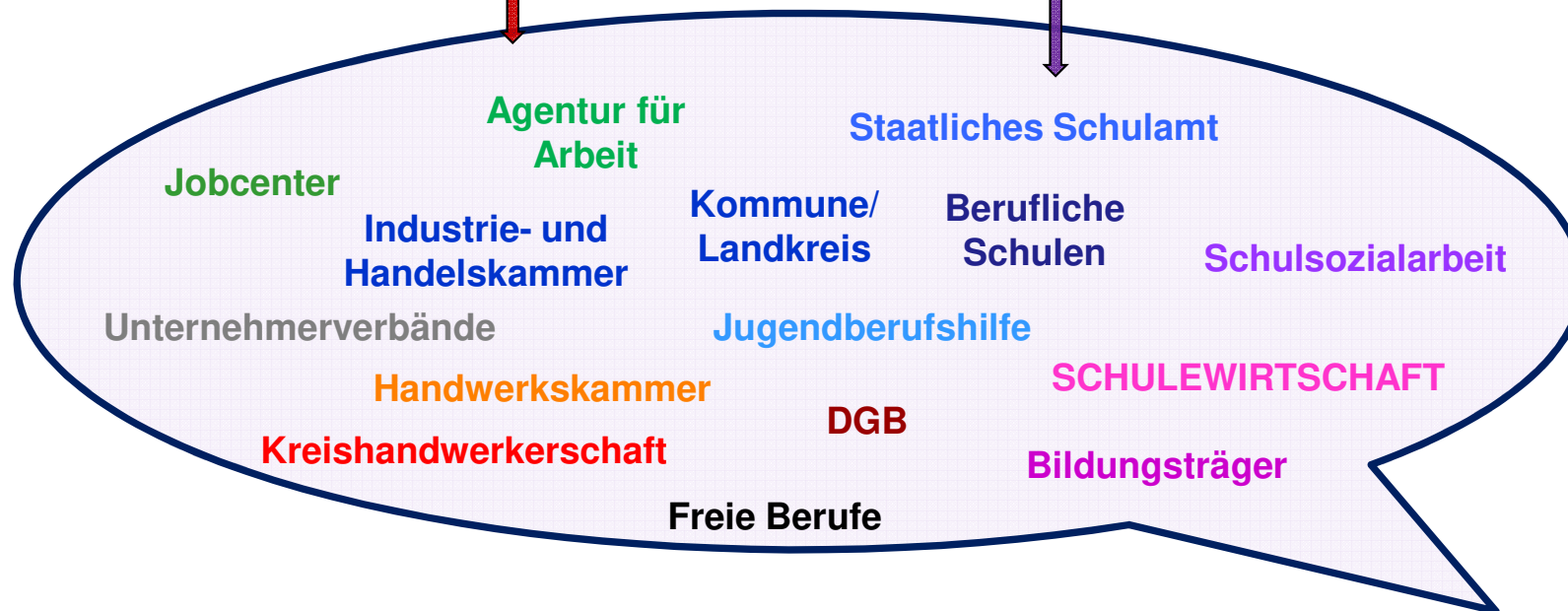
# OloV-Strukturen (4): 28 regionale Steuerungsgruppen

## Beispielhafte Zusammensetzung einer regionalen Steuerungsgruppe

### Regionale Koordinatorinnen und Koordinatoren (ReKo)

Koordination

Ansprechpersonen Berufliche Orientierung bei den Staatlichen Schulämtern (AP BO)



### ***Diskussion – Transparenz – Abstimmung – Konsensfindung – gemeinsame Strategie***

- Umsetzung der regionalen Strategien
- Einbindung von (neuen) Programmen, Projekten, Initiativen

## Schulkoordinatorinnen und -koordinatoren Berufliche Orientierung (SchuKo)

*Schulen mit dem Bildungsgang ...*

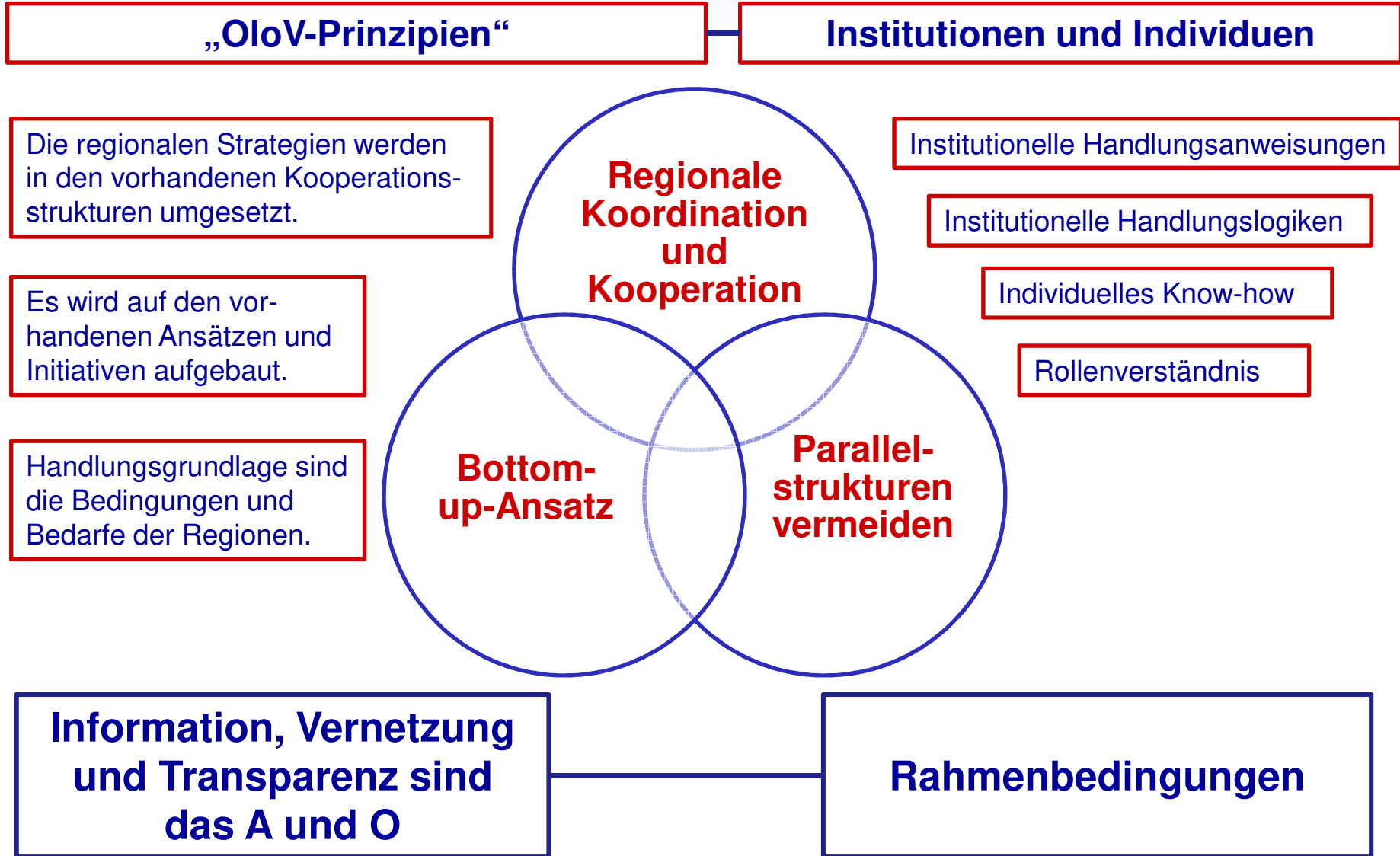
- Haupt- und Realschulen: seit dem Schuljahr 2008/09
- Förderschulen: seit dem Schuljahr 2010/11
- Gymnasien: seit dem Schuljahr 2015/16

**Steuerung und Umsetzung  
mit Unterstützung der Schulleitung und des Kollegiums**

- fächerübergreifende  
Berufliche Orientierung

- arbeiten mit den AP BO  
an den Staatlichen Schul-  
ämtern zusammen

# Die „OloV-Prinzipien“



# Die Vielfalt an Programmen erfordert Transparenz



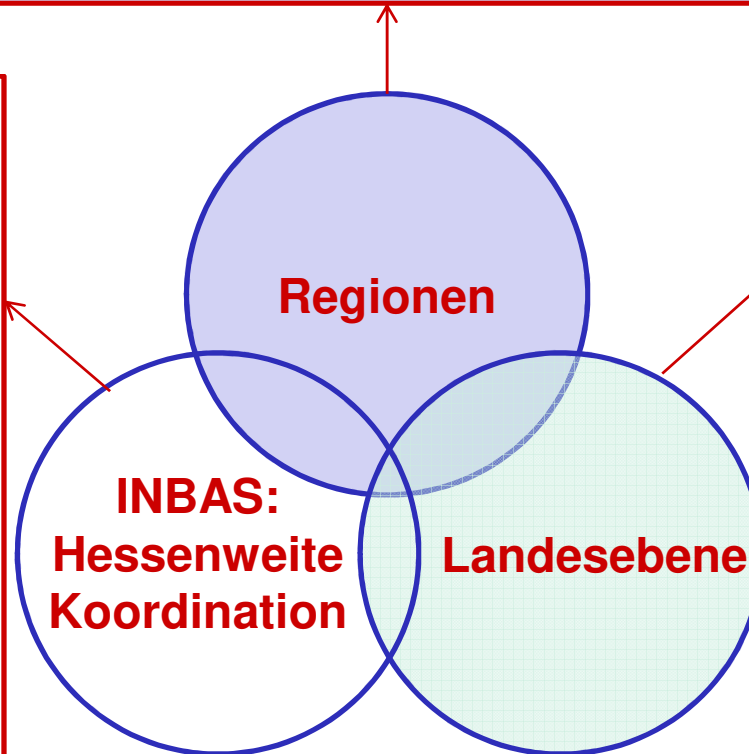




# OloV-Strukturen: Land, Regionen, Hessenweite Koordination

- Regionale Koordination und Kooperation in 28 Steuerungsgruppen: Umsetzung der regionalen Strategien für den Übergang Schule-Beruf

- Beratung und Coaching der regionalen Akteure
- Seminare  
Regionalkonferenzen  
Fachtagung
- Moderation von Sitzungen und Tagungen
- Bewirtschaftung von Weiterleitungsmitteln
- jährliches Projekt-Monitoring zur Umsetzung der regionalen Strategien
- Berichte und Empfehlungen an **UA OloV und Bündnis Ausbildung Hessen**



**Steuerkreis OloV-QuABB & ReKo-Treffen**

## **Unterausschuss 2 - OloV und Bündnis Ausbildung Hessen** (= UA des LAB)

- politische Steuerung und Unterstützung der regionalen Akteure bei der Umsetzung der OloV-Strategie vor Ort
- Verknüpfung: OloV-Strategie & Bündnis Ausbildung Hessen
- Dialog mit regionalen Akteuren und Mitwirkung an regionalen Strategien
- Finanzielle Förderung durch die Ministerien für Wirtschaft und Kultus

### 2012 - 2015

- 2012:  
Evaluation durch Hessen Agentur  
  
Einbezug der Schulen mit dem Bildungsgang Gymnasium
- 2013:  
1. Erlass zur Ausgestaltung der Berufs- und Studienorientierung
- 2014:  
Der Wirtschaftsminister appelliert im Namen der Bündnispartner an die regionalen Akteure, mittelfristige Strategien zu erarbeiten
- 2015:  
2. Erlass zur Ausgestaltung der Berufs- und Studienorientierung



### 2016 - 2021

- 2016 - 2017:  
Alle Regionen vereinbaren **regionale Strategien für mindestens drei Jahre** und beginnen mit ihrer Umsetzung.
- 2018:  
Verordnung für Berufliche Orientierung in Schulen (VOBO)
- 2019 - 2020:  
Regionale Workshops zur Fortschreibung der regionalen Strategien für die nächsten Jahre
- 2020 bis 2021:  
Das hessische Wirtschaftsministerium hat die weitere Förderung bewilligt!



## Themen:

- Gleichwertigkeit dualer und akademischer Ausbildung
- praxisbezogene Berufliche Orientierung
- Integration junger Geflüchteter
- Digitalisierung
- Soziale Berufe
- MINT
- Klischeefreie Berufswahl
- rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit
- Inklusion
- ...

# Ihr Kontakt zu OloV



## Leitung der hessenweiten OloV-Koordination:

Monika von Brasch  
INBAS GmbH  
Herrnstraße 53  
63065 Offenbach

Telefon: 069 27224-826  
Mail: [monika.vonbrasch@inbas.com](mailto:monika.vonbrasch@inbas.com)

Weitere Informationen und zahlreiche Praxisbeispiele: [www.olv-hessen.de](http://www.olv-hessen.de)

The screenshot shows the top part of the OloV website. On the left is the OloV logo with the tagline 'Die hessenweite Strategie'. To its right is the text 'Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit im Übergang Schule - Beruf'. Further right is the Hesse state emblem. Below these elements is a decorative graphic of five interlocking gears in different colors (blue, red, yellow, green, orange), each with a small human figure on top. At the bottom is a dark blue navigation bar with white text for 'OloV-Strategie', 'Qualitätsstandards', 'Regionen', 'Praxis', 'Service', and 'Intern'. To the right of the navigation bar are three red icons: a magnifying glass, a share icon, and a blue square.

